

Informationsdienst

des Vereins „Initiative Nachbarschaftshilfe Kesselstadt e.V.“ (INhK e.V.)

Nr.: 4 / 20 (im Juni 2020)

Seite 1

Liebe, verehrte Mitglieder, Gäste des Erzählcafés und Freunde des Vereins INhK e.V.,

seit einigen Monaten leben wir nun schon in einer Ausnahmesituation. So etwas haben wir uns nicht vorstellen können, da ist es nur verständlich, dass wir es kaum erwarten können, bis wieder Normalität eintritt.

Zwar wurden individuelle Hilfen aus dem Leistungskatalog des Vereins weiterhin angefragt, angeboten und durchgeführt, aber merklich fehlte das Miteinander, das persönliche Gespräch in Gesellschaft.

Das Coronavirus (SARS-CoV-2) ist, wie wir gelernt haben, ein neuartiges Virus, so dass wir nicht auf vorhandene Informationen zurückgreifen können.

Die Entwicklung von Impfstoffen braucht Zeit. Bis dahin sind wir aufgerufen verantwortungsvoll zu handeln, sich selbst zu schützen und zu helfen, die Ausbreitung der Krankheit einzudämmen, indem wir allgemein bekannte Schutzmaßnahmen wie häufiges und gründliches Händewaschen, das Tragen einer Mund- Nasenmaske und ein Mindestabstand von 1,5 m, befolgen.

Diese Verhaltensvorgaben machen uns Menschen, auch in unserem Verein das Leben schwer. Eine Gemeinschaft, die Geselligkeit, das Miteinander, Kontakte, die sich nicht selten zu Freundschaften entwickelt haben, können nicht risikolos gelebt werden.

In diesen Zeiten ist es sehr, sehr wichtig die menschlichen Kontakte nicht aus den Augen zu verlieren. Mitglieder und Freunde des Vereins sind höflich aufgerufen, Ihre Kommunikationsmöglichkeiten zu nutzen und somit Kontakte untereinander zu pflegen.

Behutsame Lockerungen des gesellschaftlichen Lebens treten nunmehr nach und nach in Kraft und machen uns Mut und geben uns Zuversicht, die Herausforderung bei Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln, anzunehmen.

Es freut mich, Ihnen als Mitglied des Vereins weiterhin Gesichtsmasken anbieten zu können, die Ihnen auf Anfrage ausgehändigt werden. Bei einem ganztägigen Einsatz sollten diese Masken aus hygienischen Gründen mehrmals täglich gewechselt und nach Gebrauch gewaschen werden.

Angst ist ein schlechter Begleiter. Gesundheit und Frieden ersehnen wir uns und ich denke, dass wir gestärkt aus dieser Zeit hervorgehen. Gerne helfen wir Ihnen so schnell wie möglich, positiv in die Zukunft zu blicken.

Fast 200 Menschen haben sich uns angeschlossen, haben die Mitgliedschaft des Vereins erworben. Dieses Vertrauen macht uns dankbar und stark. Hierzu haben Sie ganz entscheidend durch Ihre Unterstützung beigetragen. Wenn viele helfen, geschieht Erstaunliches. Gemeinsam können wir eine Menge bewegen.

Wenn Sie dabei sein möchten, füllen Sie einfach die Beitrittserklärung aus. Regelmäßig werden Sie durch unseren Informationsdienst über das Vereinsgeschehen informiert.

Unsere Veranstaltungstermine haben sich verschoben und verschoben sich weiter. Wir werden Sie kurzfristig davon in Kenntnis setzen, wenn sich die Gelegenheit bietet, die eine oder andere Veranstaltung mit wenigen Personen durchführen zu können.

Auf Grund der Corona Krise mussten auch die wöchentlichen Gymnastikstunden ausfallen. Vielen Freundinnen und Freunden war es nun ein Anliegen, bei Beachtung aller Sicherheitsmaßnahmen, gültigen Verordnungen und Richtlinien, die Übungen vor dem Eingang unseres Büros auf dem Rasen durchführen zu können. Behutsam, aber auch mutig wurde somit am Montag, den 08.06.2020 um 10.00 Uhr das Training auf der Wiese wieder aufgenommen. Danke allen Teilnehmern, an der Spitze Frau Astrid Klink. Ein voller Erfolg besonders, da auch das Wetter mitspielte.

Auf Grund der Vertrauensbasis unserer Mitglieder können wir nun schon auf einige Jahre Erfahrung bei der Mitgliederbetreuung, und Beratung, bei Beachtung unserer Kompetenzen, zurückblicken.

Wir möchten alle Mitglieder, soweit Sie noch keine Formulare unterschrieben haben, erneut darauf aufmerksam machen, dass Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung Instrumente sind, die bei schweren Erkrankungen (Verlust der Selbstbestimmung) eine oder mehrere Personen bevollmächtigen gemeinsam mit den Ärzten gesundheitliche Entscheidungen zu treffen, Anweisung an Angehörige und Ärzte zu erteilen, welche Maßnahmen gewünscht und welche nicht erwünscht sind. Änderungen der Willensbekundung können jederzeit auf den Dokumenten vorgenommen werden, versehen mit Datum und Unterschrift.

Auch Ihre Meinung zählt, schreiben Sie uns alles, was Sie beschäftigt. Lassen Sie es uns wissen, wenn Sie etwas an unseren Aktivitäten ärgert. Machen Sie Verbesserungsvorschläge und teilen uns mit, wenn Sie anderer Ansicht sind. Natürlich freuen wir uns noch mehr über positive Motivation.

Einige Nachbarn und Freunde, die noch kein Mitglied sind, würden sich sicher über Ihre Information zur Arbeit des Vereins „Initiative Nachbarschaftshilfe Kesselstadt e.V.“, freuen. Dienstleistungen für unsere Mitglieder entsprechend des Leistungs- Katalogs, stehen im Vordergrund unserer Vereinstätigkeit.

Über unseren Info Dienst werden wir Ihre Beiträge veröffentlichen, (in der Kürze liegt die Würze). Wir erwarten gerne Ihre Ausführungen. Wenn sich Ihr Angebot oder auch Angebote Hilfe zu leisten verändert haben, bitten wir Sie, uns darüber zu informieren.

Noch ein Wort zur Entwicklung des Vereins: „Wer stehen bleibt, fällt zurück, denn die anderen marschieren weiter“.

Wenn Sie sich einsam fühlen oder ein Anliegen vortragen möchten, sprechen Sie mit uns am Telefon oder schauen Sie während der Bürostunden, montags und donnerstags, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr herein. Tel. Nr.: 9197779 oder 259854.

Bleiben Sie gesund, es grüßt Sie herzlich, auch im Namen des Vorstandes.



Horst Diesel

1. Vorsitzender